

# Handbuch des Stiftungsrechts

Begründet von  
**Dr. Werner Seifart**

Herausgegeben von  
**Dr. Axel Freiherr von Campenhausen**  
Professor an der Universität Göttingen

Bearbeitet von  
*Professor Dr. Axel Freiherr von Campenhausen, Hannover/Göttingen;*  
*Professor Dr. Dr. h. c. mult. Helmut Coing, Frankfurt;*  
*Dr. Hagen Hof, Hannover; Dr. Manfred Orth, Rechtsanwalt,*  
*Steuerberater und Wirtschaftsprüfer in Frankfurt;*  
*Reinhard Pöllath, Rechtsanwalt in München;*  
*Dr. Werner Seifart †*

2., völlig überarbeitete Auflage



**C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung**  
**München 1999**

# Inhaltsverzeichnis

Bearbeiterverzeichnis . . . . .	XXVI
Abkürzungs- und Literaturverzeichnis . . . . .	XXVII

## 1. Kapitel. Allgemeine Grundlagen

<b>§ 1. Abgrenzung</b> . . . . .	1
I. Grundlegung . . . . .	1
II. Der Stiftungsbegriff . . . . .	2
III. Stiftungsvermögen . . . . .	4
IV. Stiftungsorganisation . . . . .	5
<b>§ 2. Erscheinungsform</b> . . . . .	6
I. Privatrechtliche, öffentlich-rechtliche und öffentliche Stiftungen . . . . .	6
II. Selbständige und unselbständige Stiftungen . . . . .	7
III. Kirchliche Stiftungen . . . . .	7
IV. Kommunale Stiftungen . . . . .	9
V. Sonderformen von Stiftungen . . . . .	9
<b>§ 3. Rechtsquellen</b> . . . . .	13
I. Bundesrecht . . . . .	13
II. Landesrecht . . . . .	13
III. Stiftungsverfassung . . . . .	15
<b>§ 4. Verfassungsrechtliche Grundlagen</b> . . . . .	17
I. Stiftungsrecht und Grundgesetz . . . . .	18
II. Stifter als Grundrechtsträger . . . . .	19
1. Natürliche Personen . . . . .	19
a) Allgemeines . . . . .	19
b) Art. 2 Abs. 1 GG . . . . .	19
c) Art. 3 GG . . . . .	35
d) Art. 4 GG . . . . .	36
e) Art. 5 GG . . . . .	36
f) Art. 6 Abs. 1 GG . . . . .	37
g) Art. 7 Abs. 4 GG . . . . .	37
h) Art. 14 GG . . . . .	37
i) Grundrechtsschutz für ausländische Stifter . . . . .	38
2. Juristische Personen als Stifter . . . . .	38
a) Grundrechtsschutz über Art. 19 Abs. 3 GG . . . . .	38
b) Juristische Personen des Privatrechts . . . . .	39
c) Juristische Personen des öffentlichen Rechts . . . . .	39
d) Errichtung privatrechtlicher Stiftungen durch die öffentliche Hand . . . . .	40
III. Stiftungen als Träger von Grundrechten . . . . .	41
1. Grundrechtsfähigkeit nach Art. 19 Abs. 3 GG . . . . .	41
2. Stiftungen privaten Rechts . . . . .	42
a) Art. 2 Abs. 1 GG . . . . .	43
b) Art. 3 Abs. 1 GG . . . . .	58
c) Art. 4 GG . . . . .	59
d) Art. 5 GG . . . . .	60
e) Art. 6 Abs. 1 GG . . . . .	60
f) Art. 7 Abs. 4 GG . . . . .	61
g) Art. 11 GG . . . . .	61
h) Art. 12 GG . . . . .	62
i) Art. 13 GG . . . . .	63

# Inhalt

j) Art. 14 GG . . . . .	63
k) Art. 101, 103 GG . . . . .	63
3. Öffentlich-rechtliche Stiftungen . . . . .	64
a) Grundrechtsfähigkeit gem. Art. 19 Abs. 3 GG . . . . .	64
b) Art. 2 Abs. 1 GG . . . . .	64
c) Art. 3 Abs. 1 GG . . . . .	65
d) Art. 4, 140 GG . . . . .	65
e) Art. 5 Abs. 3 GG . . . . .	65
f) Art. 14 GG . . . . .	66
g) Art. 101, 103 GG . . . . .	66
h) Ausländische Stiftungen . . . . .	66
i) Bestandsschutz . . . . .	66
4. Sonstige Grundrechtsträger . . . . .	66
a) Mitglieder des Stiftungsvorstands . . . . .	66
b) Destinatäre . . . . .	67
5. Konsequenzen des Grundrechtsschutzes . . . . .	67
IV. Sonstige stiftungsrelevante Verfassungsnormen . . . . .	68
1. Gesetzgebungskompetenz . . . . .	68
2. Landesrechtliche Besonderheiten . . . . .	70

## 2. Kapitel. Geschichte und Reform

§ 5. Geschichte . . . . .	73
I. Vorbemerkung . . . . .	73
II. Antike . . . . .	73
III. Mittelalter . . . . .	74
IV. Älteres gemeinses Recht (16.–18. Jahrhundert) . . . . .	75
V. Der Beginn des weltlichen Stiftungsrechts . . . . .	80
VI. Reformation und Aufklärung . . . . .	81
VII. Die deutsche Rechtswissenschaft . . . . .	82
§ 6. Reform des Stiftungsrechts . . . . .	84
I. Rechtsdogmatische Kritik . . . . .	84
II. Deutscher Juristentag . . . . .	85
III. Interministerielle Arbeitsgruppe Stiftungsrecht . . . . .	86
IV. Weitere Reforminitiativen . . . . .	88

## 3. Kapitel. Stiftung bürgerlichen Rechts

§ 7. Die Entstehung der Stiftung . . . . .	91
I. Das Stiftungsgeschäft . . . . .	92
1. Allgemeine Anforderungen . . . . .	92
2. Stiftungsgeschäft unter Lebenden . . . . .	93
a) Stifter und Stiftungsgeschäft . . . . .	93
b) Inhalt des Stiftungsgeschäfts . . . . .	96
3. Stiftungsgeschäft von Todes wegen . . . . .	105
a) Stifter und Stiftungsgeschäft . . . . .	105
b) Auslegungsregeln . . . . .	105
c) Vermögenszuwendung . . . . .	106
d) Widerruf . . . . .	110
e) Anfechtung, Ausschlagung . . . . .	110
f) Formvorschriften . . . . .	110
g) Testamentsvollstreckung . . . . .	111
II. Die Stiftungssatzung . . . . .	112
1. Allgemeine Grundlagen . . . . .	112
a) Verfassung, Satzung . . . . .	112
b) Auslegung . . . . .	113
c) Widerruf und Anfechtung . . . . .	115

d) Nichtigkeit . . . . .	116
e) Änderungen . . . . .	116
2. Die Anforderungen im einzelnen . . . . .	116
a) Schriftform . . . . .	116
b) Name . . . . .	116
c) Rechtsform . . . . .	117
d) Sitz . . . . .	117
e) Zweck . . . . .	118
f) Rechtsstellung der Destinatäre . . . . .	119
g) Stiftungsvermögen . . . . .	121
h) Organisation . . . . .	123
i) Geschäftstätigkeit . . . . .	125
j) Dauer der Stiftung . . . . .	125
k) Satzungsänderungen . . . . .	125
l) Erlöschen . . . . .	131
m) Vermögensanfall . . . . .	131
III. Die stiftungsrechtliche Genehmigung . . . . .	132
1. Begriff, Funktionen und Rechtsnatur . . . . .	132
a) Begriff . . . . .	132
b) Funktionen . . . . .	132
c) Die „Genehmigung“ als staatliche Anerkennung . . . . .	134
d) Rechtsnatur . . . . .	135
e) Nebenbestimmungen . . . . .	136
f) Schwebezustand . . . . .	136
2. Das Genehmigungsverfahren . . . . .	138
a) Allgemeine Grundlagen . . . . .	138
b) Antrag . . . . .	138
c) Zuständige Behörden . . . . .	141
d) Prüfungsgegenstand . . . . .	142
e) Ergänzungsbefugnis der Behörde . . . . .	143
f) Versagungsgründe . . . . .	145
g) Bekanntgabe der Genehmigung . . . . .	148
h) Bekanntmachung der Entstehung . . . . .	149
i) Widerruf der Genehmigung . . . . .	149
j) Anfechtung der Genehmigung . . . . .	150
k) Gebührenerhebung . . . . .	150
<b>§8. Stiftungszweck . . . . .</b>	<b>151</b>
I. Stiftungszweck und Stifterwille . . . . .	152
1. Stiftungszweck . . . . .	152
2. Stifterwille . . . . .	153
3. Auslegung . . . . .	155
4. Stiftungszweck – Vermögen – Organisation . . . . .	158
a) Stiftungszweck und Vermögensausstattung . . . . .	158
b) Stiftungszweck und Organisation . . . . .	161
5. Ergänzungsrecht der Behörde . . . . .	162
6. Stiftungszweck und Staatsaufsicht . . . . .	163
7. Zweckerfüllung und Vermögensanfall . . . . .	163
II. Zulässige Zwecke . . . . .	164
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	164
2. Private und öffentliche Zwecke . . . . .	166
3. Häufige Zwecksetzungen . . . . .	170
III. Einwirkung des Steuerrechts . . . . .	172
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	172
2. Gemeinnützige Zwecke . . . . .	172
3. Mildtätige Zwecke . . . . .	173
4. Kirchliche Zwecke . . . . .	173
5. Weitere Anforderungen . . . . .	173

# Inhalt

IV. Zweckänderung . . . . .	175
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	175
2. Inhaltliche Voraussetzungen . . . . .	176
3. Hoheitliche Zweckänderung . . . . .	178
4. Auswirkungen der Zweckänderung . . . . .	180
V. Die Rechtsstellung der Destinatäre . . . . .	181
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	181
2. Leistungsansprüche . . . . .	182
3. Auswirkungen von Satzungsänderungen . . . . .	185
<b>§ 9. Stiftungsorganisation . . . . .</b>	<b>187</b>
I. Allgemeine Grundsätze und Mindestanforderungen . . . . .	188
II. Der Stiftungsvorstand . . . . .	189
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	189
2. Behörde als Vorstand . . . . .	189
3. Funktion und Größe . . . . .	191
4. Geschäftsführungsbefugnis und Vertretungsmacht . . . . .	192
5. Aufgaben und Kompetenzabgrenzung . . . . .	195
III. Weitere Organe . . . . .	197
1. Besondere Vertreter . . . . .	197
2. Kontrollorgane . . . . .	198
3. Berater . . . . .	199
4. Externe Instanzen . . . . .	200
5. Gemeinschafts- oder Bürgerstiftungen . . . . .	200
6. Repräsentation . . . . .	200
7. Notbestellung . . . . .	200
8. Mitbestimmung . . . . .	201
IV. Organmitgliedschaft . . . . .	201
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	201
2. Berufung der Organmitglieder . . . . .	203
V. Entscheidungsverfahren . . . . .	213
1. Verfahrensalternativen . . . . .	213
2. Abstimmungen . . . . .	214
3. Aufgeteilte Entscheidungskompetenz . . . . .	215
VI. Geschäftstätigkeit . . . . .	215
1. Allgemeiner Rahmen . . . . .	215
2. Weitere Erfordernisse . . . . .	217
3. Vorgaben des Stifters . . . . .	218
4. Die Geschäftstätigkeit . . . . .	220
a) Erfüllung des Stiftungszwecks . . . . .	220
b) Besondere Pflichten der Organmitglieder . . . . .	222
c) Genehmigungs- und anzeigepflichtige Rechtsgeschäfte . . . . .	222
d) Besondere Pflichten gemeinnütziger Stiftungen . . . . .	225
e) Dispositionsbeschränkungen . . . . .	225
f) Spendenbitten . . . . .	226
g) Abweichung vom Stiftungszweck . . . . .	226
h) outsourcing . . . . .	226
i) Gebührenermäßigung . . . . .	226
VII. Haftung . . . . .	227
1. Die Haftung der Stiftung . . . . .	227
2. Rückgriff auf Organmitglieder und Bedienstete . . . . .	227
3. Verantwortlichkeit nach StGB und OWiG . . . . .	229
4. Maßnahmen der Zwangsvollstreckung . . . . .	229
<b>§ 10. Vermögen und Erträge . . . . .</b>	<b>230</b>
I. Vorbemerkung . . . . .	231
II. Begriffliche Eingrenzung . . . . .	232

1. Stiftungsvermögen . . . . .	232
2. Grundstock . . . . .	232
3. Erträge . . . . .	232
4. Zustiftungen . . . . .	233
5. Spenden . . . . .	233
III. Die Vermögensausstattung . . . . .	233
1. Vorbemerkung . . . . .	233
2. Grundstockvermögen, Mindestkapitalausstattung, Betriebsvermögen . . . . .	233
3. Leistungsfähigkeit der Stiftung . . . . .	235
4. Aktionsradius der Stiftung . . . . .	235
5. Zeithorizont . . . . .	236
6. Vermögensausstattung und Zwecksetzung . . . . .	236
7. Vermögensausstattung und Stiftungsorganisation . . . . .	237
8. Realisierung der Vermögensausstattung . . . . .	237
IV. Vermögensbewirtschaftung . . . . .	239
1. Überblick . . . . .	239
2. Wahrung des Vermögensbestandes . . . . .	239
3. Trennung von sonstigem Vermögen . . . . .	244
4. Erwirtschaftung von Erträgen . . . . .	245
5. Einwerben von Zustiftungen und Spenden . . . . .	248
6. Vermögensumschichtung . . . . .	249
7. Beteiligung an Kapitalerhöhungen . . . . .	249
8. Verwendung der Erträge . . . . .	250
9. Admassierungsverbote . . . . .	251
10. Rücklagen . . . . .	253
11. Verwaltungskosten . . . . .	255
12. Kassenführung . . . . .	256
13. Wirtschaftsplan und Jahresrechnung . . . . .	256
14. Prüfung der Vermögenserhaltung . . . . .	257
V. Mitteleinsatz für die Stiftungszwecke . . . . .	258
VI. Haftung . . . . .	260
VII. Vermögensverfall . . . . .	260
VIII. Der Anfall des Stiftungsvermögens . . . . .	262
IX. Ansatzpunkte einer Stiftungsökonomie . . . . .	263
X. Anhang. Muster . . . . .	265
<b>§ 11. Stiftungsaufsicht . . . . .</b>	<b>270</b>
I. Allgemeine Grundsätze . . . . .	271
1. Staatsaufsicht als Schaltstelle des Stiftungsrechts . . . . .	271
2. Sonderrolle im Privatrecht . . . . .	273
3. Perspektive der Darstellung . . . . .	275
II. Grundlagen, Funktionen und Grenzen . . . . .	276
1. Gesetzliche Grundlagen . . . . .	276
2. Funktionen der Stiftungsaufsicht . . . . .	277
a) Kontrollfunktion . . . . .	277
b) Schutzfunktion . . . . .	280
c) Förderung . . . . .	282
d) Beratung . . . . .	283
e) Schiedsrichterfunktion . . . . .	284
f) Koordinierungsfunktion . . . . .	284
g) Funktionenvielfalt im Verfassungsrahmen . . . . .	284
3. Grenzen der Stiftungsaufsicht . . . . .	284
a) Eigene, immanente Grenzen . . . . .	284
b) Äußere Schranken . . . . .	286
III. Allgemeine Anforderungen . . . . .	288
1. Zuständigkeit . . . . .	288
2. Veranlassung zum Tätigwerden . . . . .	290

# Inhalt

3. Gang des Verfahrens . . . . .	291
4. Adressat aufsichtlicher Maßnahmen . . . . .	291
5. Stiftungsverzeichnis . . . . .	292
6. Bekanntmachungen . . . . .	293
7. Gebühren . . . . .	293
8. Rechtsschutz . . . . .	294
IV. Instrumente der Stiftungsaufsicht . . . . .	294
1. Gegenstände der Aufsicht . . . . .	294
2. Genehmigung der Stiftung . . . . .	295
3. Die Aufsicht über die bestehende Stiftung . . . . .	299
a) Aufsicht im engeren Sinne . . . . .	299
b) Informationsansprüche . . . . .	299
c) Prüfungsrecht . . . . .	301
d) Überwachung . . . . .	306
e) Beanstandung . . . . .	308
f) Aufhebung von Beschlüssen der Organe . . . . .	310
g) Anordnung bestimmter Maßnahmen . . . . .	310
h) Zwangsgeld . . . . .	311
i) Ersatzvornahme . . . . .	312
j) Abberufung von Organmitgliedern . . . . .	313
k) Bestellung eines Nachfolgers . . . . .	316
l) Sonstige Bestellung von Nachfolgern . . . . .	317
m) Schadensersatzansprüche gegen Organmitglieder . . . . .	317
n) Bestellung von Beauftragten oder Sachwaltern . . . . .	318
o) Bestellung besonderer Vertreter . . . . .	320
p) Genehmigungsvorbehalte . . . . .	320
q) Genehmigungsvorbehalte bei Rechtsgeschäften . . . . .	321
r) Genehmigung von Satzungsänderungen . . . . .	328
s) Hoheitliche Satzungsänderung . . . . .	332
t) Weitere Aufgaben . . . . .	334
4. Die Beendigung der Stiftung . . . . .	338
a) Allgemeine Grundsätze . . . . .	338
b) Beendigung auf Beschluß der Organe . . . . .	338
c) Beendigung durch hoheitliche Verfügung . . . . .	341
5. Rückblick . . . . .	348
V. Haftung der Aufsichtsbehörde . . . . .	349
<b>§ 12. Die Auflösung der Stiftung . . . . .</b>	<b>351</b>
I. Allgemeine Grundsätze . . . . .	351
1. Auflösungsgründe . . . . .	352
2. Entscheidungsverfahren . . . . .	352
3. Rechtsaufsicht . . . . .	352
4. Durchführung . . . . .	353
5. Liquidation . . . . .	353
6. Vermögensanfall . . . . .	354
7. Rechtsschutz . . . . .	356
II. Auflösung auf Grund von Satzungsvorschriften . . . . .	356
1. Zweckerfüllung . . . . .	356
2. Fristablauf . . . . .	356
3. Auflösende Bedingung . . . . .	356
4. Sonstige Umstände . . . . .	357
III. Auflösung durch Organbeschluß oder Dritte . . . . .	357
1. Vermögensverlust . . . . .	357
2. Konkurs . . . . .	358
3. Vereinigung mit anderer Stiftung . . . . .	358
4. Entscheidung durch Dritte . . . . .	360
IV. Auflösung durch Hoheitsakt . . . . .	360
1. Aufhebung . . . . .	360

2. Widerruf der Genehmigung . . . . .	363
3. Rücknahme der Genehmigung . . . . .	364
4. Aufhebung bei unwirksamem Stiftungsgeschäft . . . . .	364
5. Vereinigung . . . . .	364
6. Zusammenfassung . . . . .	365
V. Das Ende der Stiftung . . . . .	365
<b>§ 13. Unternehmensstiftung . . . . .</b>	<b>366</b>
Überblick . . . . .	367
I. Spannungsverhältnis Stiftung/Unternehmen . . . . .	368
1. Unternehmensbezug im allgemeinen . . . . .	368
2. Unternehmensstiftung als Problem . . . . .	368
a) Unternehmen und Institutionalisierung . . . . .	368
b) Stiftung und andere Optionen . . . . .	370
c) Rechtliche Normalität der Unternehmensstiftung . . . . .	370
d) Problemstellung der Unternehmensstiftung . . . . .	372
3. Unternehmensstiftung als Träger des Unternehmenszwecks oder zur Mittelgewinnung für unternehmensfremde Zwecke? . . . . .	374
a) Unternehmen zur Mittelzerzielung für die Stiftung . . . . .	374
b) Unternehmen als Zweck des Mitteleinsatzes einer Stiftung . . . . .	375
c) Organisatorische Trennung von Mittelzerzielung und -verwendung . . . . .	376
4. Kombination von Stiftung und anderen Gesellschafts- und Rechtsformen . . . . .	377
a) „Hilfsstiftung“ neben Unternehmen . . . . .	377
b) Beteiligungsstiftung (mittelbare Unternehmensstiftung) und Kombination . . . . .	377
c) Stiftung & Co. KG: Empfehlenswert oder pervers? . . . . .	379
5. Unternehmensstiftung in jeder Stiftungsform . . . . .	383
a) Nichtselbständige Stiftung . . . . .	383
b) Stiftungs-GmbH . . . . .	384
II. Stiftungsrecht der Unternehmensstiftung . . . . .	385
1. Errichtung . . . . .	386
a) Zulässigkeit der Unternehmensstiftung . . . . .	386
b) Vermögens- und Kapitalausstattung . . . . .	390
c) Organisation . . . . .	391
d) Genehmigung . . . . .	392
2. Bestehen und Beendigung einer Unternehmensstiftung . . . . .	392
3. Familien- und Gemeinnützigkeit . . . . .	394
a) Übereinstimmung und Gegensatz . . . . .	394
b) Kombinationen . . . . .	394
III. Besteuerung . . . . .	395
1. Einzelunternehmen . . . . .	396
2. Personengesellschaft . . . . .	396
a) Mitunternehmerschaft . . . . .	396
b) Keine Mitunternehmerschaft . . . . .	396
3. Kapitalgesellschaft . . . . .	397
4. Gemeinnützigkeit und Kombinationsmodelle . . . . .	398
a) Errichtung . . . . .	399
b) Laufende Besteuerung . . . . .	399
<b>§ 14. Familienstiftung . . . . .</b>	<b>402</b>
Überblick . . . . .	404
I. Begriff, Anerkennung und „Durchgriff“ . . . . .	404
1. Begriff . . . . .	404
2. Motivation und Stiftungswirklichkeit . . . . .	408
a) Familiärer Bezug . . . . .	408
b) Zivilrechtliche Motivation . . . . .	408
c) Steuerliche Motivation . . . . .	410
d) Vorteilhaftigkeit . . . . .	410



# Inhalt

3. Besonderheiten der Familienstiftung . . . . .	411
4. Unternehmensbezug . . . . .	412
II. Zivilrecht . . . . .	412
1. Zulässigkeit und Regelungen im allgemeinen . . . . .	412
a) Zulässigkeit und Familienfideikommißverbot . . . . .	412
b) Landesrechte . . . . .	413
c) Vorteile durch Ersatzformen? . . . . .	414
2. Genehmigung . . . . .	415
3. Laufende Aufsicht und Überwachung . . . . .	416
III. Steuerrecht . . . . .	416
1. Kein einheitlicher Begriff . . . . .	417
a) Steuerrecht . . . . .	417
b) Zivilrechtliche Definitionen . . . . .	417
2. Steuerliche Kriterien und Rechtsfolgen des Familienbezugs einer Stiftung . . . . .	417
a) Gesetzliche Definitionen . . . . .	417
b) Quantifizierende Begriffsbestimmungen . . . . .	418
c) Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	418
d) Zeitpunkt oder Zeitraum . . . . .	418
e) Familie . . . . .	421
f) Bezug zur Familie . . . . .	422
g) Umfang (Prozentsatz) des Familienbezugs . . . . .	423
3. Errichtung . . . . .	427
a) Voraussetzungen . . . . .	427
b) Rechtsfolge . . . . .	428
4. Laufende Besteuerung . . . . .	429
a) Inländische Familienstiftung: Erbersatzsteuer . . . . .	429
b) Ausländische Familienstiftung: „Durchgriff“ bei Ertrag- und Vermögensteuer . . . . .	433
5. Aufhebung . . . . .	435
a) Steuerklassen-Erleichterung . . . . .	435
b) „Umwandlung“ einer Familienstiftung . . . . .	436
6. Besteuerung von Kombinationsmodellen . . . . .	437
a) Errichtung . . . . .	437
b) Laufende Ertragsteuer . . . . .	438
c) Laufende Vermögensteuer . . . . .	439
d) Erbschaftsteuer . . . . .	440
7. Zusammenfassung . . . . .	440

## 4. Kapitel. Stiftungen des öffentlichen Rechts

<b>§ 15. Standort</b> . . . . .	443
I. Standort zwischen Staat und Gesellschaft . . . . .	443
II. Vorgeschichte . . . . .	444
III. Die Bindung der Stiftungen des öffentlichen Rechts an Grundgesetz und Länderverfassungen . . . . .	445
1. Allgemeines . . . . .	445
2. Die Bedeutung der grundgesetzlichen Kompetenzverteilung für die Bildung von Stiftungen des öffentlichen Rechts . . . . .	445
3. Sonstige verfassungsrechtliche Schranken . . . . .	447
<b>§ 16. Abgrenzungen</b> . . . . .	448
I. Allgemeines . . . . .	448
II. Abgrenzung der öffentlich-rechtlichen zur privatrechtlichen Stiftung im besonderen . . . . .	449
III. Abgrenzung von öffentlich-rechtlicher Stiftung und Körperschaft des öffentlichen Rechts . . . . .	451
IV. Abgrenzung von öffentlich-rechtlicher Stiftung und Anstalt des öffentlichen Rechts . . . . .	451
V. Abgrenzung der rechtsfähigen öffentlich-rechtlichen Stiftung von der nichtrechtsfähigen Stiftung . . . . .	453

<b>§ 17. Rechtsgrundlagen</b> .....	454
I. Allgemeines .....	454
II. Die wichtigsten Rechtsgrundlagen .....	454
1. Vorschriften für bundesunmittelbare Stiftungen des öffentlichen Rechts .....	455
2. Vorschriften für landesunmittelbare Stiftungen des öffentlichen Rechts .....	455
3. Geltung der Vorschriften des BGB .....	456
<b>§ 18. Entstehung, Umwandlung, Aufhebung</b> .....	457
I. Entstehung .....	457
1. Stiftungsakt .....	457
2. Staatlicher Hoheitsakt .....	458
3. Die Bedeutung des Vorbehaltes des Gesetzes bei der Bildung von Stiftungen des öffentlichen Rechts .....	459
II. Umwandlung .....	460
III. Aufhebung .....	460
<b>§ 19. Stiftungsverfassung</b> .....	461
I. Die Organisation der öffentlich-rechtlichen Stiftung .....	461
II. Rechts- und Handlungsfähigkeit .....	462
1. Die Handlungsfähigkeit der öffentlich-rechtlichen Stiftung auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts .....	462
2. Die Handlungsfähigkeit der öffentlich-rechtlichen Stiftung auf dem Gebiet des Privatrechts .....	463
III. Stiftungsordnung und Grundrechte .....	464
1. Die Grundrechtsbindung der öffentlich-rechtlichen Stiftung .....	464
2. Die öffentlich-rechtliche Stiftung als Grundrechtsträger .....	464
<b>§ 20. Stiftungsverwaltung</b> .....	465
<b>§ 21. Stiftungsaufsicht</b> .....	467
I. Allgemeines .....	467
II. Rechtsgrundlagen .....	467
III. Wahrnehmung der Aufsicht .....	468
1. Allgemeine Grundsätze .....	468
2. Aufsichtsbehörden .....	469
3. Aufsichtsmittel .....	469
a) Informationsrecht .....	469
b) Beanstandungs- und Anordnungsrecht .....	470
c) Zwangsmittel .....	470
d) Anzeige- und Genehmigungserfordernisse; Beratung .....	471
e) Mittel der Finanzaufsicht .....	471
4. Rechtsschutz gegen Aufsichtsmaßnahmen .....	472

## 5. Kapitel. Kirchliche Stiftungen

<b>§ 22. Standort</b> .....	473
<b>§ 23. Abgrenzungen</b> .....	475
I. Der Begriff der kirchlichen Stiftung nach staatlichem Recht .....	475
1. Legaldefinitionen in neueren Stiftungsgesetzen .....	475
2. Rechtslage in Berlin und Hamburg .....	476
II. Die Abgrenzung von kirchlichen und weltlichen Stiftungen .....	476
1. Zweckbindung .....	476
a) Allgemeines .....	476
b) Der Begriff der „kirchlichen Aufgaben“ bzw. „kirchlichen Zwecke“ .....	477
c) Überwiegen kirchlicher Zwecke .....	479
2. Organisatorische Nähe zu einer Kirche .....	480

# Inhalt

3. Kirchliche Anerkennung . . . . .	481
4. Sonstige Gesichtspunkte . . . . .	481
III. Arten kirchlicher Stiftungen . . . . .	482
1. Kirchliche Stiftungen des öffentlichen Rechts . . . . .	482
2. Kirchliche Stiftungen des Privatrechts . . . . .	482
3. Nichtrechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	483
IV. Stiftungen sonstiger Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften . . . . .	483
<b>§ 24. Rechtsgrundlagen . . . . .</b>	<b>484</b>
I. Vorschriften des staatlichen Rechts . . . . .	484
II. Vorschriften des kirchlichen Rechts . . . . .	485
1. Evangelische Kirche . . . . .	485
2. Katholische Kirche . . . . .	486
<b>§ 25. Entstehung, Umwandlung, Aufhebung . . . . .</b>	<b>487</b>
I. Entstehung . . . . .	487
1. Rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	487
a) Grundsätzliches . . . . .	487
b) Errichtung der Stiftung . . . . .	488
c) Staatlicher Hoheitsakt . . . . .	488
2. Nichtrechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	489
II. Umwandlung . . . . .	490
1. Rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	490
2. Nichtrechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	490
III. Aufhebung . . . . .	491
1. Rechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	491
2. Nichtrechtsfähige kirchliche Stiftungen . . . . .	491
<b>§ 26. Stiftungsverfassung . . . . .</b>	<b>492</b>
<b>§ 27. Stiftungsverwaltung . . . . .</b>	<b>494</b>
<b>§ 28. Stiftungsaufsicht . . . . .</b>	<b>495</b>
<b>6. Kapitel. Kommunale Stiftungen</b>	
<b>§ 29. Standort . . . . .</b>	<b>497</b>
<b>§ 30. Abgrenzungen . . . . .</b>	<b>499</b>
I. Begriff der kommunalen Stiftung im engeren Sinne . . . . .	499
1. Zuordnung zu einer kommunalen Körperschaft . . . . .	500
2. Zugehörigkeit des Stiftungszwecks zu den öffentlichen Aufgaben der Kommune . . . . .	500
3. Verwaltung durch kommunale Organe . . . . .	500
4. Zusammenfassung . . . . .	501
II. Arten kommunaler Stiftungen . . . . .	501
1. Örtliche Stiftungen . . . . .	501
2. Überörtliche kommunale Stiftungen . . . . .	502
III. Sonstige von Kommunen verwaltete Stiftungen . . . . .	502
<b>§ 31. Rechtsgrundlagen . . . . .</b>	<b>503</b>
I. Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	503
II. Nichtrechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	503
<b>§ 32. Entstehung, Umwandlung, Aufhebung . . . . .</b>	<b>505</b>
I. Entstehung . . . . .	505
1. Allgemeines . . . . .	505
2. Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	506
3. Nichtrechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	507
II. Umwandlung . . . . .	507

1. Allgemeines . . . . .	507
2. Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	508
3. Nichtrechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	508
III. Aufhebung . . . . .	508
<b>§ 33. Stiftungsverfassung</b> . . . . .	510
<b>§ 34. Stiftungsverwaltung</b> . . . . .	511
I. Grundsätze . . . . .	511
II. Grundsätze der Wirtschaftsführung . . . . .	511
III. Einzelfragen . . . . .	513
1. Grundsatz der Vermögenstrennung . . . . .	513
a) Haushaltswesen . . . . .	513
b) Kassenwesen . . . . .	513
c) Einsatz des Stiftungsvermögens . . . . .	514
d) Schulden der Stiftung . . . . .	514
2. Zwangsvollstreckung in Stiftungsvermögen . . . . .	514
a) Rechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	514
b) Nichtrechtsfähige kommunale Stiftungen . . . . .	515
3. Schadensersatzansprüche der Stiftung gegen die verwaltende Kommune . . . . .	515
<b>§ 35. Stiftungsaufsicht</b> . . . . .	516
I. Grundsatz . . . . .	516
II. Einzelfragen bei rechtsfähigen kommunalen Stiftungen . . . . .	516
1. Genehmigung der Stiftung . . . . .	516
2. Genehmigung von Satzungsänderungen; Umwandlung; Aufhebung . . . . .	516
3. Maßnahmen der Stiftungsaufsicht im engeren Sinne . . . . .	517
4. Besondere Kontrollorgane . . . . .	517
III. Einzelfragen bei nichtrechtsfähigen kommunalen Stiftungen . . . . .	518
IV. Rechtsschutz . . . . .	518

## 7. Kapitel. Unselbständige Stiftung

<b>§ 36. Unselbständige Stiftung</b> . . . . .	519
I. Abgrenzung . . . . .	520
II. Das Stiftungsgeschäft . . . . .	524
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	524
2. Stiftungsgeschäft unter Lebenden . . . . .	525
a) Schenkung unter Auflage . . . . .	525
b) Treuhandgeschäft . . . . .	527
c) Vertragspflichten . . . . .	529
d) Auswahl des Trägers . . . . .	529
e) Zwecksetzung . . . . .	531
f) Rechtsstellung der Destinatäre . . . . .	532
g) Stiftungsvermögen . . . . .	532
h) Stiftungsorganisation . . . . .	534
i) Widerruf . . . . .	536
k) Anfechtung . . . . .	536
3. Stiftungsgeschäft von Todes wegen . . . . .	536
a) Gestaltungsformen . . . . .	536
b) Auslegungsregeln . . . . .	536
c) Formen der Erbeinsetzung . . . . .	537
d) Abstimmung mit dem Träger . . . . .	538
e) Testamentsvollstreckung . . . . .	539
III. Die Satzung . . . . .	539
1. Vertragscharakter . . . . .	539
2. Satzungsinhalt . . . . .	539

# Inhalt

a) Namensgebung . . . . .	539
b) Sitz . . . . .	540
c) Stiftungszweck . . . . .	540
d) Steuerbegünstigung . . . . .	540
e) Rechtsanspruch der Destinatäre . . . . .	540
f) Stiftungsorganisation . . . . .	540
g) Vergütungsfragen . . . . .	541
h) Stiftungsvermögen . . . . .	542
i) Einrichtungen der Stiftung . . . . .	542
k) Rechnungslegung . . . . .	542
l) Befristung . . . . .	542
m) Satzungsänderungen . . . . .	542
n) Rechtsnachfolge des Trägers . . . . .	544
IV. Geschäftstätigkeit und Haftung . . . . .	545
1. Geschäftstätigkeit . . . . .	545
2. Leistungspflichten . . . . .	546
3. Haftung . . . . .	546
V. Auflösung der Stiftung . . . . .	547
1. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	547
2. Beendigungsgründe . . . . .	547
3. Widerruf durch den Stifter . . . . .	548
4. Einvernehmliche Aufhebung . . . . .	548
5. Kündigung durch den Träger . . . . .	548
6. Zeitablauf, auflösende Bedingung . . . . .	548
7. Zweckerfüllung . . . . .	548
8. Vermögensverlust . . . . .	549
9. Unmöglichwerden des Stiftungszwecks . . . . .	549
10. Erlöschen des Trägers . . . . .	550
11. Beendigung der Stiftung . . . . .	550

## 8. Kapitel. Rechnungslegung und Publizität

<b>§ 37. Rechnungslegung . . . . .</b>	<b>551</b>
I. Allgemeines . . . . .	552
1. Begriff der Rechnungslegung . . . . .	552
2. Rechtsquellen . . . . .	553
3. Aufgaben der Rechnungslegung . . . . .	555
a) Handelsrecht . . . . .	555
b) Haushaltsrecht . . . . .	555
c) Stiftungsrecht . . . . .	555
d) Steuerrecht . . . . .	556
II. Landesstiftungsgesetze . . . . .	557
1. Überblick . . . . .	557
2. Selbständige Rechnungslegung . . . . .	557
3. Haushaltsplan/Voranschlag . . . . .	558
4. Buchführung/Aufzeichnungen . . . . .	559
a) Die gesetzlichen Regelungen . . . . .	559
b) Ausgestaltung . . . . .	560
c) Zuständigkeit . . . . .	565
5. Rechnungslegung nach Ablauf des Geschäftsjahres . . . . .	566
a) Die gesetzlichen Regelungen . . . . .	566
b) Jahresabrechnung . . . . .	567
c) Vermögensübersicht . . . . .	573
d) Anhang . . . . .	603
e) Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks . . . . .	603
f) Verfahren . . . . .	604
6. Prüfung . . . . .	605

a) Gegenstand der Prüfung . . . . .	605
b) Umfang der Prüfung . . . . .	605
c) Durchführung der Prüfung . . . . .	606
d) Kosten der Prüfung . . . . .	608
7. Aufbewahrung von Unterlagen . . . . .	609
III. Bürgerliches Gesetzbuch . . . . .	609
1. Allgemeines . . . . .	609
2. Art und Inhalt der Rechnungslegung . . . . .	609
a) Grundsatz . . . . .	609
b) Laufende Aufzeichnungen . . . . .	610
c) Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben . . . . .	610
d) Bestandsverzeichnis des Vermögens . . . . .	610
e) Geschäftsbericht . . . . .	610
f) Aufbewahrung von Unterlagen . . . . .	611
IV. Handelsrechtliche Vorschriften . . . . .	611
1. Überblick . . . . .	611
2. Kaufmannseigenschaft . . . . .	611
3. Unternehmensvermögen . . . . .	612
4. Handelsbücher . . . . .	613
a) Allgemeines . . . . .	613
b) Buchführung und Inventar . . . . .	613
c) Eröffnungsbilanz und Jahresabschluß . . . . .	613
d) Prüfung . . . . .	613
e) Offenlegung . . . . .	614
f) Aufbewahrung und Vorlage . . . . .	614
V. Steuerrechtliche Vorschriften . . . . .	614
1. Überblick . . . . .	614
2. Sphärenunterscheidung . . . . .	615
3. Einkunftsarten . . . . .	615
a) Allgemeines . . . . .	615
b) Eingeschränkter Anwendungsbereich des § 8 Abs. 2 KStG . . . . .	616
c) Einkünfte aus wirtschaftlichen Geschäftsbetrieben . . . . .	616
4. Führung von Büchern und Aufzeichnung . . . . .	617
a) Allgemeines . . . . .	617
b) Abgeleitete Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten . . . . .	617
c) Originäre steuerliche Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten . . . . .	618
d) Rücklagenbildung durch gemeinnützige Stiftungen . . . . .	624
e) Prüfung . . . . .	641
f) Aufbewahrung . . . . .	641
VI. Zusammenfassende Gestaltungshinweise für die Rechnungslegung . . . . .	641
1. Grundsatz . . . . .	641
2. Stiftungsrechtliche Rechnungslegung . . . . .	642
a) Allgemeines . . . . .	642
b) Planungsrechnung . . . . .	642
c) Laufende Aufzeichnungen/Buchführung . . . . .	642
d) Rechnungslegung nach Ablauf des Geschäftsjahres . . . . .	642
3. Handelsrechtliche Rechnungslegung . . . . .	643
4. Steuerrechtliche Rechnungslegung . . . . .	644
<b>§ 38. Publizität . . . . .</b>	<b>645</b>
I. Allgemeines . . . . .	645
1. Begriff der Publizität . . . . .	645
2. Aufgaben der Publizität . . . . .	646
II. Nicht stiftungsspezifische Publizitätsregelungen . . . . .	646
1. Allgemeines . . . . .	646
2. Grundbuchpublizität . . . . .	646
3. Handelsregisterpublizität . . . . .	647

# Inhalt

4. Rechnungslegungspublizität . . . . .	647
5. Beteiligungspublizität . . . . .	648
III. Stiftungsspezifische Publizitätsregelungen . . . . .	648
1. Allgemeines . . . . .	648
2. Bekanntmachungen . . . . .	649
a) Regelungen in den Landesstiftungsgesetzen . . . . .	649
b) Regelungen im BGB . . . . .	650
3. Stiftungsverzeichnis/-register . . . . .	650
a) Nach Landesstiftungsgesetzen zu führende Stiftungsverzeichnisse . . . . .	650
b) Ohne Rechtspflicht bekanntgemachte Stiftungsverzeichnisse . . . . .	652
c) Stiftungsregister . . . . .	653
4. Rechnungslegung . . . . .	655
IV. Freiwillige Publizität . . . . .	655

## 9. Kapitel. Stiftungssteuerrecht

<b>§ 39. Grundzüge der Besteuerung</b> . . . . .	661
I. Stiftung als Steuersubjekt und -objekt . . . . .	662
1. Stiftung als Steuersubjekt . . . . .	663
2. Verkehrsvorgänge mit Stiftungen . . . . .	663
3. Modifizierung einer steuerlichen Verselbständigung . . . . .	664
a) Familienstiftung . . . . .	664
b) Einfluß auf Bemessungsgrundlage . . . . .	664
4. Zusammenfassung . . . . .	665
II. Benachbarte Gestaltungen . . . . .	665
1. Kapitalgesellschaften . . . . .	665
a) Subjektive Steuerpflicht . . . . .	665
b) Bemessungsgrundlage . . . . .	666
2. Erb- und vertragsrechtliche Gestaltungen . . . . .	666
a) Erbrechtliche Gestaltungen . . . . .	667
b) Treuhand . . . . .	667
3. Trust . . . . .	667
a) Durchgriff wie bei Treuhand . . . . .	668
b) Keine steuerliche Verselbständigung, aber Steueraufschub . . . . .	670
c) Zivilrecht . . . . .	672
III. Überblick über die Besteuerung der Stiftung . . . . .	672
1. Errichtung . . . . .	673
2. Laufende Besteuerung . . . . .	673
a) der Stiftung . . . . .	673
b) der Begünstigten . . . . .	673
3. Auflösung . . . . .	674
4. Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Stiftungen . . . . .	674
5. Familien- und Unternehmensstiftungen . . . . .	674
<b>§ 40. Errichtung einer Stiftung und Zustiftungen</b> . . . . .	675
I. Überblick . . . . .	675
II. Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	676
1. Steuerpflichtiger Erwerb . . . . .	676
a) Rechtsfähige Stiftung . . . . .	677
b) Nicht rechtsfähige Stiftung . . . . .	678
c) Zeitpunkt . . . . .	679
2. Steuerbefreiungen . . . . .	680
a) Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke . . . . .	680
b) Andere subjektive Befreiungen . . . . .	683
c) Gegenständliche Befreiungen . . . . .	683
d) Nachträgliche Befreiung . . . . .	683
3. Bewertung . . . . .	684

a) Wert der Bereicherung . . . . .	684
b) Wertermittlung im einzelnen . . . . .	685
c) Zeitpunkt . . . . .	687
4. Berechnung und Entrichtung der Steuer . . . . .	688
a) Steuerklassen . . . . .	688
b) Freibeträge . . . . .	689
c) Steuersätze . . . . .	689
d) Frühere Erwerbe . . . . .	689
e) Ausländische Erbschaftsteuer . . . . .	690
f) Jahressteuer . . . . .	690
g) Entrichtung, Stundung . . . . .	691
5. Verfahren . . . . .	691
6. Erbersatzsteuer . . . . .	692
III. Ertragsteuer . . . . .	692
1. Steuerpflichtige Realisierung . . . . .	693
a) Privatvermögen . . . . .	694
b) Betriebsvermögen . . . . .	694
c) Neutralisierung . . . . .	695
2. Ertragsteuerlicher Abzug beim Zuwender . . . . .	695
a) Betriebsausgaben und Werbungskosten . . . . .	696
b) Sonderausgabe (Spende) . . . . .	698
IV. Umsatz- und Verkehrsteuern . . . . .	705
1. Umsatzsteuer . . . . .	706
2. Grunderwerbsteuer . . . . .	707
<b>§ 41. Besteuerung von Stiftung und Destinatären während des Bestehens der Stiftung . . . . .</b>	<b>708</b>
I. Überblick . . . . .	708
1. Körperschaft- und Einkommensteuer . . . . .	709
a) Subjektive Steuerpflicht . . . . .	709
b) Objektive Steuerpflicht . . . . .	709
c) Stiftung und Destinatär . . . . .	709
2. Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	709
3. Andere Steuern . . . . .	710
II. Körperschaft- und Einkommensteuer von Stiftung und Destinatären . . . . .	710
1. Subjektive Steuerpflicht . . . . .	710
a) Steuersubjekte . . . . .	711
b) Steuerbefreiungen . . . . .	712
c) Beginn der Steuerpflicht . . . . .	712
d) Unbeschränkte und beschränkte Steuerpflicht . . . . .	713
2. Steuergegenstand und Steuer . . . . .	715
a) Einkommen und Einkünfte im allgemeinen . . . . .	716
b) Ermittlung von Einkünften und Einkommen . . . . .	717
c) Berechnung und Zahlung der Steuer . . . . .	722
3. Abzugsfähige Aufwendungen bei Erzielung und Verwendung des Einkommens der Stiftung . . . . .	723
a) Zurechnung von Einnahmen (Einkünften) . . . . .	724
b) Vermeidung oder Verminderung von Einnahmen . . . . .	724
c) Betriebsausgaben, Werbungskosten . . . . .	725
d) Sonderausgaben . . . . .	726
e) Satzungsmäßige Aufwendungen . . . . .	727
f) Verdeckte Zuwendungen . . . . .	727
4. Besteuerung des Empfängers (Destinatär) . . . . .	730
a) Vergütungen . . . . .	730
b) Zuwendungen . . . . .	730
III. Frühere Vermögensteuer . . . . .	732
IV. Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	732
1. Abzug bei der Stiftung . . . . .	732
2. Steuerpflicht des Destinatärs . . . . .	732



# Inhalt

V. Unternehmensteuern	733
1. Gewerbesteuer	733
a) Persönliche Steuerpflicht	733
b) Sachliche Steuerpflicht	734
2. Umsatzsteuer	735
a) Persönliche Steuerpflicht	735
b) Sachliche Steuerpflicht	735
c) Vorsteuer	736
VI. Grundsteuer und andere Steuern	737
1. Andere Steuern	737
2. Grundsteuer	737
a) Steuerpflicht	737
b) Steuerbefreiungen und -begünstigungen	738
<b>§ 42. Auflösung einer Stiftung</b>	<b>740</b>
I. Überblick	740
II. Erbschaft- und Schenkungsteuer	741
1. Auflösung allgemein steuerpflichtig	741
2. Steuersatzvergünstigung bei Familienstiftung	743
III. Körperschaft- und Einkommensteuer	743
1. Körperschaftsteuer der Stiftung	743
a) Betriebsvermögen	743
b) Privatvermögen	745
c) Gewerbesteuer	745
2. Besteuerung des Empfängers	745
a) Keine Steuerpflicht	745
b) Wertansatz	745
IV. Besonderheiten bei Beendigung einer Steuerbefreiung	746
1. Anfall von Steuer	746
2. Wertansatz	747
V. Umsatz- und Verkehrsteuern	748
VI. Umwandlung	748
1. Steuerfolgen bei Steuerpflicht der „Umwandlung“	749
2. Steuerfreiheit einer „Umwandlung“	749
3. Zusammenfassende Stellungnahme zur „Umwandlung“	751
a) Entgeltlich oder unentgeltlich?	751
b) Übertragung zwischen Steuersubjekten	752
c) Erbschaft- und Schenkungsteuer	753
d) Ertragsteuern	754
e) Gemeinnützigkeit	755
<b>§ 43. Gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Stiftungen</b>	<b>756</b>
I. Überblick	758
1. Wesentliche Steuerfolgen der Gemeinnützigkeit	758
2. Voraussetzungen der Gemeinnützigkeit im allgemeinen	759
3. Berechtigung der Steuervergünstigungen	760
II. Einkommensverwendung für steuerbegünstigte Zwecke	762
1. Überblick	763
a) Mittelverwendung für gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Zwecke	763
b) Selbstlos, unmittelbar, ausschließlich	764
c) Anwendungsvoraussetzungen	765
d) Verfahren	766
2. Gemeinnützige Zwecke	766
a) Allgemeinheit	767
b) Förderung der Allgemeinheit auch gegen die Allgemeinheit	769
c) Einzelne zu fördernde Zwecke (Gemeinwohl)	770
3. Mildtätige Zwecke	772

a) Körperliche, geistige oder seelische Bedürftigkeit . . . . .	773
b) Wirtschaftliche Bedürftigkeit . . . . .	773
4. Kirchliche Zwecke . . . . .	773
5. Modalitäten der Zweckerfüllung . . . . .	774
a) Selbstlosigkeit . . . . .	774
b) Ausschließlichkeit . . . . .	781
6. Unmittelbarkeit . . . . .	784
a) Hilfspersonen . . . . .	784
b) Hilfsbetriebe . . . . .	784
c) Ausnahmen, insbesondere Förder-Körperschaften . . . . .	785
7. Anwendungsvoraussetzungen (Satzung, Geschäftsführung) . . . . .	786
a) Formelle Satzungsmaßigkeit . . . . .	787
b) Materielle Satzungsmaßigkeit . . . . .	789
c) Tatsächliche Geschäftsführung . . . . .	790
d) Zeitliche Anforderungen . . . . .	791
e) Nachweis . . . . .	794
8. Verfahren . . . . .	796
a) „Anerkennung“ der Steuervergünstigung . . . . .	797
b) Überprüfung . . . . .	798
III. Steuerfreie oder -pflichtige Einkommenserzielung . . . . .	798
1. Mittelverwendung/Einkommenserzielung . . . . .	799
a) Subjektive Steuerfreiheit und objektive Eingrenzung . . . . .	799
b) Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb . . . . .	799
c) Selbstlosigkeit . . . . .	800
d) Grenzfälle . . . . .	800
2. Steuerfreie Vermögensverwaltung . . . . .	801
a) Vermögensverwaltung im allgemeinen . . . . .	801
b) Gesichtspunkte gegen Vermögensverwaltung . . . . .	802
3. Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb . . . . .	805
4. Zweckbetrieb . . . . .	807
a) Tendenzielle Zweckverwirklichung . . . . .	808
b) Unabdingbarkeit . . . . .	808
c) Schutz der Wettbewerber . . . . .	808
d) Beispiel Auftragsforschung . . . . .	809
e) Sonderfälle . . . . .	810
f) Beispielfälle . . . . .	811
Anhang . . . . .	815
<b>Sachverzeichnis . . . . .</b>	<b>969</b>